

Darkwish Poems of fallen Angels

If Angels crying alone

Von Eros

Kapitel 3: The fallen Angel

Gefallen auf ewig

Es war Mitternacht, als er auf die Erde herabstieg. Herabstieg? Nein, er ist gefallen. Gefallen auf ewig. Keine Hoffnung mehr auf Rettung. Tief ist er gefallen. Mitten in die Dunkelheit der Nacht verschollen. Keiner kann ihn finden. Wirklich keiner? Ein armer Engel, in der Finsternis. Warum? Warum nur? Verbannt und zu Schmerzen verurteilt. Starke Schmerzen. Doch was sind diese einfachen physischen Schmerzen...? Die sind Nichts. Nichts im Vergleich zu den seelischen.

Ich habe nirgendwo mehr einen Halt. Ich falle und falle. Die Dunkelheit ist ewig. Mein Leiden wird ewig. Mein Leiden IST ewig. Tief in der Dunkelheit der Nacht. Weit weg von hellen Licht des Tages. Ohne Hoffnung ohne eine Freud. Nur ich bin es, die meine Taten bereut. Keine Seele möge mich befreien. Keine Seele soll mich befreien; so das Urteil. Doch das größte Problem ist: Keine Seele, kein Leben, kein Mensch WILL mich befreien. Ich bin wie all die anderen. Dumm. Nein, noch dümmer. Mich liebt die Dunkelheit. Sie liebt mich um mich zu verschlingen. Ganz. Vollkommen. Langsam. Genüsslich sieht sie mir zu. Mir; und meinem Leid.

Aber...

ich leide. Lasse ich mir das gefallen? Liebt mich wirklich niemand? Niemand?? Nein! Ich mag mich, so wie ich bin. Mit meinen Fehlern. Keiner ist vollkommen. Die Vollkommenheit liegt nicht in der Exaktheit. Ich akzeptiere mich so, wie ich bin. Jeder, der mich nicht mag, so wie ich bin, sollte mir aus den Weg gehen. Die Kraft meines Selbstbewusstseins führt mich. Führt mich zu neuen Wegen. Auch zu neuen Fehlern. Besser: Zu neuen Erfahrungen. Ich falle nicht, denn hier ist Schluss. Keiner hat das Recht mich zu töten. Mich zum Leiden zu bringen. Ich bin einzigartig auf dieser Welt. Auch du. Sieh es ein. Ich bin was besonderes. Auch du. Ich verzeihe dir. Und du auch mir?

Tief in der Dunkelheit der Nacht. Erwacht vom hellen Licht des Tages. Aus der Dunkelheit gekommen. Aus dem Licht geboren. Von Liebe durchströmt. Trete ich an, gegen die Finsternis. Ich werde auch sie erhellen. Gib mir deine Hand. Lass uns den

Weg des Lichtes gehen.....